



Abrundungssatzung
Am Ameisenhübel
Gemeinde Bann

Verbandsgemeinde Landstuhl
— Bauverwaltung —

Landstuhl im März 1979

Gezeichnet: *Johndach*

Abteilungsleiter: *Mundau*

S a t z u n g

Über die Festlegung von Grenzen für die im Zusammenhang bebauten Ortsteile und Teile davon der Ortsgemeinde B a n n

vom 1. Juni 1979

Der Ortsgemeinderat von Bann hat auf Grund des § 34 Bundesbaugesetz i.d.F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) i.V.m. § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 14.12.1973 (GVBl. S. 419) folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Folgende Grundstücke gehören zu dem im Zusammenhang bebauten Ortsteile im Sinne des § 34 Bundesbaugesetz:

In der Straße "Am Ameisenhübel" die Grundstücke Plan-Nr. 898, 897 und 900 mit einer Tiefenbegrenzung von 50 Metern, das Grundstück Plan-Nr. 1163/1 mit einer Frontbreite von 21,50 m gemessen von der westlichen Grundstücksgrenze des Grundstücks Plan-Nr. 1161/2.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bann, den 1. Juni 1979

(Lutz)

Ortsbürgermeister

Verfügung:

1. Diese Satzung wurde im Amtsblatt am 7. Juni 1979 veröffentlicht.
2. Die Satzung trat am 8. Juni 1979 in Kraft.

Landstuhl, den 9. Juni 1979
Verbandsgemeindeverwaltung
Im Auftrag:

(Lüer)